

REEFTON (SÜDINSEL)

Geographie: Ortschaft im Westen der Südinsel, im Gebirge.

Umgebung:

- 45 km nördlich von Reefton liegt Westport. Die State Highway 69 führt nördlich zum State Highway 6, der nordwestlich nach Westport führt.
- Östlich und südlich von Reefton liegt der Victoria Forest Park. Der State Highway 7 führt direkt hindurch und südöstlich weiter durch die Südalpen. Der State Highway 7 ist eine der wenigen Straßen, die noch nutzbar sind und den Osten und den Westen der Südinsel verbinden.
- Südwestlich führt 65 km der State Highway 7 hinunter zur Stadt Greymouth.
- Westlich von Reefton liegt der Paparoa National Park.
- Reefton ist bis auf seine Nordseite von 1.000 m hohen Bergen umgeben.
- Hinter der nördlichen Ebene fließt der Waitahu River.
- Südlich von Reefton, parallel zum State Highway 7 fließt der Inangahua River.
- Reefton besitzt noch einen Bahnhof und zwei Bahnverbindungen, die noch für Kohlezüge verwendet werden können. Die Strecken führen nach Greymouth und nach Westport. Beide Strecken werden so gut wie gar nicht benutzt.



Geschichte:

- 1866 wurde hier Gold entdeckt.
- 1870 wurden Goldadern entdeckt, woraufhin der Ort kurz mehrere Tausend Einwohner erhielt. 50 Minen wurden ausgebaut.
- Der Ort erhielt zunächst den Namen Quartzopolis, weil das Gold in einem Quarzriff gefunden wurde.
- 1872 wurde Reefton an das Telegraphennetz angeschlossen.
- 1888 war Reefton die erste Stadt auf der Südhalbkugel, die mit Strom versorgt wurde und Straßenbeleuchtung erhielt.

Bevölkerung: Quartzer

- Reefton hat ca. 100 Einwohner.
- Nach der Katastrophe nannten sich die Bürger von Reefton selbst nur noch Quartzer, aufgrund der Goldfunde im Quarzriff.
- Die Quartzer bauen Gold und Kohle ab.
- Beim Kohleabbau stehen sie in Konkurrenz zu den östlichen Städten Westport, Greymouth und Hokitika. Die Konkurrenz geht sogar soweit, dass sich daraus schon mafiaartige Konflikte durch Überfälle ergeben haben.
- Die Quartzer betreiben auch Forstwirtschaft.

